

**Freundeskreis Dresdner Synagoge e.V.**



Herzliche Einladung zur Veranstaltung  
im Haus der Kathedrale Dresden  
am Donnerstag, 2. September 2021, 19.30 Uhr

## „Wenn Israel fällt..“

Eine literarisch-musikalische Hommage  
für Franz Werfel (1890–1945)

Porträt von Franz Werfel, um 1940,  
Fotograf: Trude Geiringer  
© Leo Baeck Institute New York

von und mit  
**Jost Hasselhorn,  
Hannover**

**Musikalische  
Begleitung:**  
Sabine Kowollik,  
Bautzen (Flöte)  
und  
Mario Fritzsche,  
Bautzen (Gitarre)



Eine Gemeinschaftsveranstaltung der  
Katholischen Akademie Dresden des  
Bistums Dresden-Meißen, der Jüd-  
ischen Gemeinde zu Dresden K.d.Ö.R. und des Freundes-  
kreises Dresdner Synagoge e.V. in Kooperation mit der  
Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit  
Dresden e.V. und HATIKVA e.V.



Weitere Informationen unter

**[www.freundeskreis-synagoge-dresden.de](http://www.freundeskreis-synagoge-dresden.de)**

**Ort: Kathedralforum (Haus der Kathedrale)  
Schloßstraße 24, 01067 Dresden**

Der Eintritt ist frei.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Arbeit des Freundes-  
kreises Dresdner Synagoge e. V. und des Kathedralforums  
Dresden.

**Eine Veranstaltung von und mit  
Jost Hasselhorn, Hannover  
am Donnerstag, den 2. September 2021, 19.30 Uhr,  
Haus der Kathedrale, Schloßstraße 24,  
01067 Dresden**

## **„Wenn Israel fällt..“**

**Eine Hommage an den jüdisch-böhmischen  
Schriftsteller Franz Werfel (1890–1945)**

Sabine Kowollik, Bautzen (Flöte)  
Mario Fritzsche, Bautzen (Gitarre)  
Jost Hasselhorn (Hannover), Sprecher

Franz Werfel zeigt in seinen Texten streitbare und zerbrechliche Typen, die „den Mund aufmachen“. So den Rabbiner Fürst, der ein Hakenkreuz wieder in die ursprüngliche Kreuzesform bringt und erst infolge seiner Ermordung den katholischen Kaplan Ottokar Felix veranlasst, sich an die Seite einer Gruppe jüdischer Flüchtlinge zu stellen: „Die wahre Geschichte vom wiederhergestellten Kreuz“.

Daneben werden auch Wehmut und Verzagttheit besonders in seinen Gedichten hörbar.

In dem literarisch-musikalischen Programm des Abends zeigt sich Franz Werfel als ein Mensch mit Höhen und Tiefen, der ganz verhaftet in seiner Zeit bleibt und zugleich uns heute ganz aktuell etwas vom Mut des Alltags zu sagen vermag.

Jost Hasselhorn studierte Germanistik und Erwachsenenpädagogik und arbeitet als Literaturvermittler.

Das Leo Baeck Institute, New York, hat uns als Rechteinhaber zur Unterstützung dieser Ehrung für Franz Werfel die Abdruckgenehmigung für sein Porträt zu Vorzugskonditionen erteilt.

**Wichtiger Hinweis: Für diese Veranstaltung ist Ihre Anmeldung erforderlich!**

per E-Mail an [zimmi5152@t-online.de](mailto:zimmi5152@t-online.de) bzw. Tel-Nr. 0351/4122844 oder an: [info.akademie@bddmei.de](mailto:info.akademie@bddmei.de) mit Angabe von Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefon).

Ab 1. Juni 2021 bietet die Katholische Akademie wieder Angebote mit einem umfangreichen Hygienekonzept an, solange jeweils die Corona-Sieben-Tage-Inzidenz unter 100 liegt. Die AHA-Regeln gelten fort, bei Teilnahme bitte eine vorschriftsmäßige Atemschutzmaske bereithalten.